

## Informationen gem. Art. 13 DSGVO

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Nutzung von Zoom als Hilfsmittel für Lehre, Forschung und Verwaltung an der Universität Passau.

### 1. Verantwortlich

Universität Passau

Körperschaft des öffentlichen Rechts gemäß Art. 11 Abs. 1 BayHSchG

Die Universität Passau wird von dem Vorsitzenden des Leitungsgremiums, Präsident Prof. Dr. Ulrich Bartosch, gesetzlich vertreten.

Universität Passau

Innstraße 41

94032 Passau

Telefon: 0851/509-0

Telefax: 0851/509-1005

[Präsident@uni-passau.de](mailto:Präsident@uni-passau.de)

### 2. Kontaktdaten des bestellten behördlichen Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte der Universität Passau

Nikolastraße 12

94032 Passau

Telefon: 0851/509 – 1107

[datenschutz@uni-passau.de](mailto:datenschutz@uni-passau.de)

### 3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zoom wird in Lehre, Forschung und Verwaltung verwendet, um Online-Lehre, Online-Meetings und – Webinare durchzuführen und hierdurch den Lehr-, Forschungs- sowie Dienstbetrieb zu gewährleisten bzw. zu unterstützen.

Zweck der Datenverarbeitung ist die Nutzung von Zoom als Hilfsmittel für Lehre, Forschung und Verwaltung und daher zur Zusammenarbeit im Rahmen der dienstlichen Tätigkeit an der Universität Passau sowie zur Erfüllung der Hochschulaufgaben gemäß Art. 2 BayHSchG.

Erfasst ist die Nutzung der lizenzierten Produkte und Services, die Bereitstellung von Updates, die Gewährleistung der Informationssicherheit sowie technischen und kundenbezogenen Support. Eine Datenverarbeitung zu anderen als zu den angegebenen bzw. gesetzlich zugelassenen Zwecken erfolgt nicht.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf der Grundlage von

- Art. 6 Abs. 1 lit. e), Abs. 2, 3 DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. Art. 2 BayHschG für die Erfüllung von Dienstaufgaben
- Art. 6 Abs. 1 lit. e), Abs. 2, 3 DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. Art. 55 Abs. 2 BayHschG für die Lehre
- Art. 6 Abs. 1 lit. c), Abs. 2, 3 DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. Art. 33 Abs. 5 GG  
Art. 6 Abs. 1 lit. c), Abs. 2, 3 DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. § 3a Abs. 1 ArbStättV  
Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO i.V.m. Art. 4 Abs. 1 BayDSG i.V.m. § 106 Gewerbeordnung für die Verwaltung
- Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO i.V.m. der Einwilligung,  
wenn und soweit eine freiwillige Nutzung von Zoom erfolgt.

#### **4. Empfänger der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Nutzung von Zoom verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, soweit diese nicht zur Weitergabe bestimmt sind.

Mit Zoom besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag. Zoom sowie dessen Subunternehmer erhalten Kenntnis von den verarbeiteten Daten, soweit dies im Rahmen des Auftragsverarbeitungsvertrages bzw. etwaiger Vertragsverhältnisse mit Subauftragnehmern erforderlich oder vertraglich vorgesehen ist.

#### **5. Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland**

Zoom Video Communications, Inc. ist ein US-amerikanisches Softwareunternehmen mit Hauptsitz in San José, Kalifornien/USA. Die Datenverarbeitung findet insofern in einem Drittland statt.

Mit Zoom besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag (Global Data Processing Addendum) gemäß Art. 28 DSGVO.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist durch den Abschluss von sog. EU-Standarddatenschutzklauseln zwischen Zoom und dessen Subauftragnehmern garantiert (vgl. Art. 46 DSGVO).

#### **6. Dauer der Speicherung bzw. Löschung von Daten**

Eine Löschung der Daten erfolgt, sobald der Zweck der Datenverarbeitung erreicht ist und keine Aufbewahrungspflichten bestehen.

Darüber hinaus können Sie Ihr Zoom-Benutzerkonto selbst löschen, die notwendigen Informationen finden Sie unter <https://support.zoom.us/hc/de/articles/201363243-Wie-k%C3%BCndige-ich-mein-Konto-> (*externer Link*). Das Konto ist zu löschen, sobald Zoom für die Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt wird, spätestens bei Ausscheiden aus der Universität Passau.

## **7. Betroffenenrechte**

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Universität Passau, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

## **8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Postfach 22 12 19  
80502 München  
Wagmüllerstraße 18  
80538 München

Telefon: 089 212672-0

Telefax: 089 212672-50

[poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

## **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Universität Passau durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.